

RS OGH 1999/11/24 13Os149/99, 14Os2/00, 14Os155/08p, 13Os44/11m, 15Os99/11i, 15Os36/11z, 11Os108/11h

JUSLINE Entscheidung

© Veröffentlicht am 24.11.1999

Norm

StGB §61

Rechtssatz

Das Ergebnis der nach § 61 iVm§ 1 StGB durchzuführenden Prüfung ist entweder die Feststellung, dass das alte Recht günstiger oder das neue Recht zumindest gleichgünstig für den Täter ist. Die Günstigkeitsprüfung ist dabei für jede urteilsgegenständliche Tat, das heißt für jeden zu beurteilenden Sachverhalt ("Faktum") gesondert vorzunehmen.

Entscheidungstexte

- 13 Os 149/99

Entscheidungstext OGH 24.11.1999 13 Os 149/99

- 14 Os 2/00

Entscheidungstext OGH 21.03.2000 14 Os 2/00

Auch; Bem: § 206 StGB aF und nF sowie § 207 StGB aF und nF.

- 14 Os 155/08p

Entscheidungstext OGH 16.12.2008 14 Os 155/08p

Vgl; Beisatz: § 61 StGB kann nur dann zum Zug kommen, wenn sowohl alte als auch neue Rechtslage das inkriminierte Verhalten unter Strafe stellen bzw - wie im vorliegend zu entscheidenden Fall - sich inhaltlich jeweils überdeckende Qualifikationen vorsehen, also gewissermaßen eine Schnittmenge aufweisen. (T1)

Beisatz: Eine nach altem Recht vorgegebene und nach den Urteilsannahmen auch erfüllte

Gewerbsmäßigequalifikation - welche allerdings nach neuem Recht für sich allein noch keine

Strafsatzänderung bewirkt - mit einer völlig andere Sachverhaltselemente voraussetzenden Mengenqualifikation, welche im Tatzeitpunkt noch keine Geltung hatte, kann nicht verglichen werden. (T2)

Beisatz: Hier: § 28 Abs 2 und Abs 3 erster Fall SMG (idF vor SMG-Novelle 2007 BGBl I 2007/110) und § 28a Abs 2

SMG. Im Tatzeitpunkt wies das SMG einen der (erst mit 1. 1. 2008 in Kraft getretenen) Mengenqualifikation des §

28a Abs 2 Z 3 SMG nF entsprechenden strafsatzändernden Erschwerungsumstand noch nicht auf. Diese

Qualifikation kann daher als Vergleichsbasis schon mit Blick auf den ersten Satz des § 61 StGB nicht herangezogen werden. (T3)

- 13 Os 44/11m

Entscheidungstext OGH 14.07.2011 13 Os 44/11m

Auch; Beisatz: Anknüpfungspunkt des nach dem zweiten Satz des § 61 StGB vorzunehmenden Günstigkeitsvergleichs ist die Tat, also der im Urteil festgestellte Lebenssachverhalt. (T4)

- 15 Os 99/11i

Entscheidungstext OGH 17.08.2011 15 Os 99/11i

Vgl auch; Beis wie T1

- 15 Os 36/11z

Entscheidungstext OGH 21.09.2011 15 Os 36/11z

Vgl auch; Beisatz: Hier: §§ 206 Abs 1 und 212 Abs 1 StGB idF BGBl 1974/60 im Verhältnis zu §§ 206 Abs 1 StGB idF BGBl I 2001/130 und 212 Abs 1 Z 2 StGB idF BGBl I 2006/56. (T5)

- 11 Os 108/11h

Entscheidungstext OGH 06.10.2011 11 Os 108/11h

Vgl auch; Beisatz: Hier: § 201 Abs 1, Abs 3 erster Fall StGB idF BGBl I 1989/242, §§ 206 Abs 1, 207 Abs 1, 212 Abs 1 StGB jeweils idF BGBl I 1974/60. (T6)

- 13 Os 117/12y

Entscheidungstext OGH 22.11.2012 13 Os 117/12y

Auch; Beis wie T4

- 15 Os 52/13f

Entscheidungstext OGH 21.08.2013 15 Os 52/13f

Beisatz: Hier: §§ 201 Abs 2 StGB idF BGBl 1989/242, 201 Abs 1 und Abs 2 erster Fall StGB, 202 Abs 1 StGB idF BGBl 1989/242, 207 Abs 1 StGB idF BGBl 1974/60, 218 Abs 1 Z 1 und 2 StGB und 212 Abs 1 Z 1 und 2 StGB. (T7)

- 15 Os 109/13p

Entscheidungstext OGH 02.10.2013 15 Os 109/13p

Auch

- 15 Os 103/14g

Entscheidungstext OGH 29.10.2014 15 Os 103/14g

Auch; Beisatz: Hier: § 207 Abs 1 erster Fall StGB idF BGBl 1974/60, § 206 Abs 1 und Abs 2 erster Fall StGB idF BGBl 1974/60, § 212 Abs 1 dritter Fall StGB idF BGBl 1974/60 und § 207 Abs 1 erster Fall StGB, § 206 Abs 1 und Abs 3 erster Fall StGB und § 212 Abs 1 Z 1 StGB. (T8)

- 11 Os 99/14i

Entscheidungstext OGH 25.11.2014 11 Os 99/14i

Auch

- 15 Os 3/15b

Entscheidungstext OGH 25.03.2015 15 Os 3/15b

Auch

- 11 Os 48/16t

Entscheidungstext OGH 14.06.2016 11 Os 48/16t

Auch; Beisatz: Die Kombination unterschiedlicher Rechtsschichten ist unzulässig. (T9)

- 14 Os 50/16h

Entscheidungstext OGH 02.08.2016 14 Os 50/16h

Auch

- 14 Os 59/16g

Entscheidungstext OGH 20.10.2016 14 Os 59/16g

Auch; Beis wie T4

- 14 Os 88/16x

Entscheidungstext OGH 29.11.2016 14 Os 88/16x

Vgl ; Beis wie T4

- 14 Os 69/16b

Entscheidungstext OGH 20.12.2016 14 Os 69/16b

Auch; Beis wie T4; Beisatz: Der Günstigkeitsvergleich ist auf Grundlage des konkreten – von den Geschworenen im Wahrspruch festgestellten – Urteilssachverhalts vorzunehmen. (T10)

- 14 Os 126/16k
Entscheidungstext OGH 24.01.2017 14 Os 126/16k
Auch; Beis wie T4; Beisatz: Enthält das alte Recht bei gleicher Strafdrohung ein zusätzliches Tatbestandselement und ist auch dieses auf Sachverhaltsebene erfüllt, ist das Tatzeitrecht in concreto nicht günstiger als die aktuelle Rechtslage. (T11)
- 14 Os 3/17y
Entscheidungstext OGH 28.02.2017 14 Os 3/17y
Auch; Beis wie T4
- 11 Os 20/17a
Entscheidungstext OGH 30.05.2017 11 Os 20/17a
Auch
- 12 Os 47/17d
Entscheidungstext OGH 18.05.2017 12 Os 47/17d
Auch
- 15 Os 57/17x
Entscheidungstext OGH 28.06.2017 15 Os 57/17x
Auch
- 15 Os 41/17v
Entscheidungstext OGH 19.07.2017 15 Os 41/17v
Auch
- 14 Os 32/17p
Entscheidungstext OGH 05.09.2017 14 Os 32/17p
Auch
- 11 Os 7/18s
Entscheidungstext OGH 10.04.2018 11 Os 7/18s
Auch
- 11 Os 34/18m
Entscheidungstext OGH 19.06.2018 11 Os 34/18m
Auch
- 15 Os 91/18y
Entscheidungstext OGH 26.09.2018 15 Os 91/18y
Auch
- 15 Os 107/18a
Entscheidungstext OGH 26.09.2018 15 Os 107/18a
Auch; Beis wie T9
- 14 Os 92/18p
Entscheidungstext OGH 09.10.2018 14 Os 92/18p
Auch; Beis wie T4
- 17 Os 8/18g
Entscheidungstext OGH 26.02.2019 17 Os 8/18g
Beis wie T4; Beis wie T11
- 15 Os 94/19s
Entscheidungstext OGH 22.08.2019 15 Os 94/19s
Beis wie T9
- 14 Os 108/19t
Entscheidungstext OGH 03.12.2019 14 Os 108/19t
Vgl; Beis wie T9
- 14 Os 114/19z
Entscheidungstext OGH 03.12.2019 14 Os 114/19z
Vgl; Beis wie T9
- 12 Os 124/19f

Entscheidungstext OGH 05.12.2019 12 Os 124/19f

Vgl; Beis wie T9

- 14 Os 129/19f

Entscheidungstext OGH 31.03.2020 14 Os 129/19f

Vgl; Beis wie T4

- 13 Os 20/20w

Entscheidungstext OGH 16.09.2020 13 Os 20/20w

- 14 Os 75/20s

Entscheidungstext OGH 03.11.2020 14 Os 75/20s

Vgl; Beisatz: Hier: Zum Günstigkeitsvergleich bei nach Tatzeiträumen pauschal zusammengefassten gleichartigen Verbrechensmengen. (T12)

- 14 Os 86/20h

Entscheidungstext OGH 03.11.2020 14 Os 86/20h

Vgl; Beisatz: Hier: § 201 StGB idF BGBl I 2019/105 im Verhältnis zu § 201 StGB idF BGBl I 2013/116. (T13)

- 14 Os 41/21t

Entscheidungstext OGH 01.06.2021 14 Os 41/21t

Vgl; Beisatz: Wurden zu einer gleichartigen Verbrechensmenge zusammengefasste, bloß pauschal individualisierte Taten im Geltungsbereich verschiedener Fassungen der dadurch verwirklichten Straftatbestände begangen, ist der Günstigkeitsvergleich in einem solchen Fall der Realkonkurrenz für jede der ? bloß hinsichtlich der Tatzeiträume zusammengefassten ? Taten gesondert vorzunehmen. Hier: Unbestimmte Anzahl von zwischen 1980 und 2012 begangenen Körperverletzungen nach § 83 Abs 1 StGB. (T14)

- 15 Os 28/21p

Entscheidungstext OGH 02.07.2021 15 Os 28/21p

Vgl

- 11 Os 81/21b

Entscheidungstext OGH 02.11.2021 11 Os 81/21b

Vgl

- 11 Os 125/21y

Entscheidungstext OGH 08.02.2022 11 Os 125/21y

Vgl

- 11 Os 24/22x

Entscheidungstext OGH 03.05.2022 11 Os 24/22x

Vgl; Beisatz: Siehe dazu insbesondere auch 14 Os 50/16h. (T15)

European Case Law Identifier (ECLI)

ECLI:AT:OGH0002:1999:RS0112939

Im RIS seit

24.12.1999

Zuletzt aktualisiert am

13.06.2022

Quelle: Oberster Gerichtshof (und OLG, LG, BG) OGH, <http://www.ogh.gv.at>

© 2025 JUSLINE

JUSLINE® ist eine Marke der ADVOKAT Unternehmensberatung Greiter & Greiter GmbH.

www.jusline.at